

Kontakt für Rückfragen

Mark Rackles

0179 – 684 32 57

BERLINER LINKE FORDERT ERFOLGREICH BEKENNTNIS ZUM WAFFENEMBARGO GEGEN DIE VOLKSREPUBLIK CHINA

9. April 2005

Auf dem Landesparteitag der Berliner SPD brachte die „Berliner Linke“ erfolgreich den Initiativantrag gegen ein Aufweichen des Waffenembargos ein. Mit großer Mehrheit wurde der Antragstext der Parteilinken beschlossen:

„Die SPD Berlin spricht sich für die Beibehaltung des Waffenembargos gegen die Volksrepublik China aus. Sie fordert die Mitglieder der SPD-Bundestagsfraktion und der Bundesregierung auf, in diesem Sinne einer Aufweichung oder Aufhebung des Embargos durch Beschlüsse des Europäischen Rats entgegenzutreten.

Die Menschenrechtssituation in China ist nach wie vor unbefriedigend, noch immer sind Beteiligte der friedlichen Freiheitsbewegung auf dem Platz des Himmlischen Friedens inhaftiert, die jüngsten Kriegsdrohungen Chinas im Kontext des sog. „Anti-Abspaltungsgesetzes“ gegenüber Taiwan gefährden die Stabilität Nordostasiens und schließlich weigert sich die Volksrepublik bis heute das weltweit geforderte Verbot und die Vernichtung von Landminen umzusetzen“.

Die Berliner Linke organisiert die [SPD-Linke in der SPD](#) Berlin. Mitglieder des SprecherInnenrates sind:

- | | |
|--|--------------------|
| ▪ Christina Lindenberg (BVV Treptow-Köpenick; Landesvorstand) | 0160 – 968 555 00 |
| ▪ Mark Rackles (Kreisvorsitzender Friedrichshain-Kreuzberg; Landesvorstand) | 0179 – 684 32 57 |
| ▪ Mechthild Rawert (Landesvorsitzende AG der sozialdemokratischen Frauen; LV) | 0178 – 859 14 20 |
| ▪ Marc Schulte (stellv. SPD-Landesvorsitzender; BVV-Fraktionsvorsitzender Ch.-W.) | 0176 – 2400 87 066 |
| ▪ Peter Senfleben (BzStR und Kreisvorsitzender Reinickendorf; Landesvorstand) | 0172 – 420 53 40 |
| ▪ Frank Zimmermann (Mda ; Parlamentarische Linke) | 0170 – 549 00 34 |